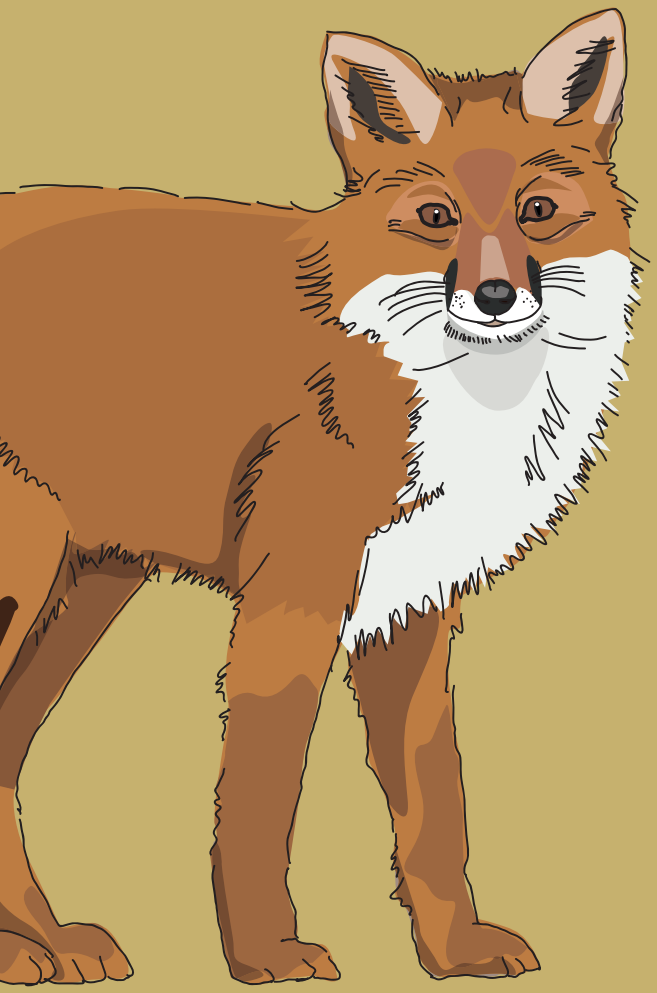
NATURERLEBNIS RIEHEN

Angebote für Kindergarten und Primarschulen



Gemeindeverwaltung Riehen
Abteilung Raumentwicklung und Infrastruktur
Fachstelle Umwelt

Gemeinde Riehen

INHALT

THEMA 1:	WALD-HOLZ-WILDTIERE	2
THEMA 2:	LEBEN AM WASSER	3
THEMA 3:	SCHAFE	4
THEMA 4:	VOGELKUNDE	5
THEMA 5:	KANINCHEN UND GEFLÜGEL	6
THEMA 6:	BESUCH AUF DEM BAUERNHOF	7
THEMA 7:	BIENEN	8
THEMA 8:	SCHMETTERLINGE	9
THEMA 9:	DIE INSEKTENFORSCHER	10
THEMA 10:	HEILPFLANZEN	11
THEMA 11:	BODEN	12

HINWEIS ZUM THEMA NAHRUNGSMITTEL/GARTEN	13
RÜCKMELDUNG ZUM NATURERLEBNIS RIEHEN	14

ORGANISATION

Die Klassenbesuche sind in verschiedenen Zeitrahmen möglich und werden im Stundenansatz entschädigt.

Die Besuche werden in Absprache mit den AnbieterInnen durchgeführt.

Das Formular für die Rückmeldung zu den Erlebnisthemen «Naturerlebnis Riehen» befindet sich am Ende dieses Dokumentes.

Da die Gemeinde Riehen die Kosten übernimmt, können die Kurse nur von Kindergärten, Schulen und Tagesstrukturen aus Riehen gebucht werden.

ABLAUF

Lehrpersonen nehmen direkt mit dem oder der AnbieterIn Kontakt auf.

Nach der Projektdurchführung füllen Lehrkraft und AnbieterIn das Rückmeldungsformular aus und schicken dies an die Fachstelle Umwelt: *umwelt@riehen.ch*

Die AnbieterIn wird aufgrund dieser Rückmeldung von der Gemeinde Riehen entschädigt.

LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER

Das Naturerlebnis Riehen bietet Exkursionen und Ausflüge zu verschiedenen Themen wie Wasser, Holz, Vögel, Besuch auf dem Bauernhof und vielem mehr.

Die Schüler und Schülerinnen sollen dabei die Natur in ihrer Vielfalt und Schönheit ausserhalb des Klassenzimmers erleben, mit ihr vertrauter werden und gleichzeitig unsere Gemeinde besser kennenlernen.

Die angebotenen Themen können sich an den Wünschen der Lehrpersonen und den Interessen der Schülerinnen und Schüler orientieren. Die Kosten übernimmt die Fachstelle Umwelt der Gemeinde Riehen.

Was uns in den vergangen Jahren ganz besonders gefreut hat, waren die durchwegs positiven, meist sogar begeisterten Rückmeldungen der Lehrerinnen und Lehrer nach den Stunden mit unseren begleitenden Fachleuten. Ihnen sei für ihr Engagement und die geweckte Begeisterung herzlich gedankt.

Für Anregungen und Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüsse,

Salome Leugger
Fachstelle Umwelt
Abteilung Raumentwicklung und Infrastruktur

THEMA 1:
WALD – HOLZ – WILDTIERE

A: BESUCH IM HOLZSCHLAG

Rohstoff Holz, Standortsfaktoren, Holzwachstum, Holzernte und Waldarbeiten. Was treiben die Förster eigentlich im Wald?

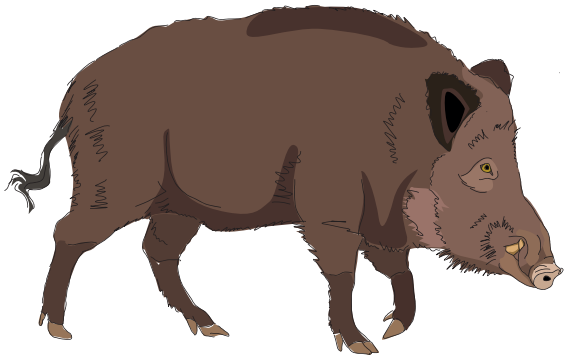
ZEITPUNKT: Winterhalbjahr

B: TIERE IM WALD

Welche einheimischen Wildtiere leben in unserem Wald? Gemeinsam mit dem Jagdaufseher suchen wir ihre Spuren und erfahren viel zum Lebensraum Wald.

ZEITPUNKT: Frühjahr

Weitere Inhalte zum Thema Wald, Holz und Wildtiere (wie zum Beispiel Jagd, einheimische Baumarten, Ökologie und Erholungsnutzung) können ebenfalls angeboten werden.



KONTAKTPERSON

Walo Stiegeler / Jagdaufseher und Wildtierbeauftragter

T 061 645 60 67 / 079 770 10 79

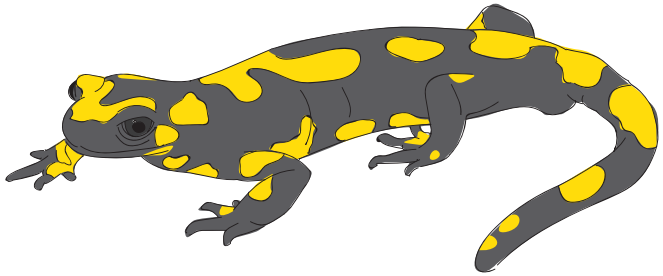
THEMA 2:
LEBEN AM WASSER

BÄCHE, WEIHER UND IHRE BEWOHNER IN RIEHEN

Welche Tiere leben in den Gewässern von Riehen? Warum ist es so wichtig, unsere Gewässer zu schützen? Wir machen eine spannende Entdeckungsreise in das Leben unter Wasser. Dabei haben wir die Gelegenheit, die Wasserbewohner etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. Thema nach Absprache und angepasst an die Schulstufe und den Lehrplan 21. Schwerpunktthema möglich (Beispielsweise Amphibien, Wasserinsekten, etc.).

DAUER: 2–3 Stunden
(eventuell Vor- und Nachbereitung im Klassenzimmer)

ZEITPUNKT: Mitte April bis Ende September



KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

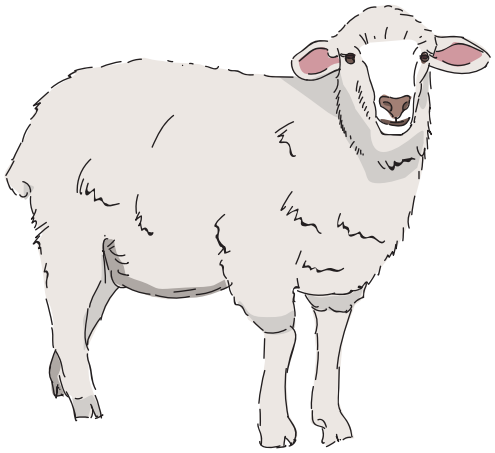
THEMA 3:
SCHAFE

VON SCHAFEN, LÄMMERN UND BÖCKEN

Der Bauernhof hinten im Autäli hält eine kleine Schafherde. Bei einem Hofbesuch (etwa 1–2 Stunden) kann man sehen, wie Schafe gehalten werden, was auf ihrem Speiseplan steht, welche Pflege sie benötigen und welchen Beitrag sie zur Biodiversität leisten.

ZEITPUNKT:	Frühling, Sommer
	Das Angebot steht ab Frühling 2027 wieder zur Verfügung.

Auf Anfrage kann man auch unverarbeitete Schurwolle (schwarze und braune) zum Weiterverarbeiten beziehen.



KONTAKTPERSON

Aline Cousin

T 076 701 46 20

M alinecousin@gmx.ch

THEMA 4:
VOGELKUNDE

VÖGEL

Warum zwitschern Vögel? Wie bauen sie ihre Nester? Wie schaffen sie es eigentlich zu fliegen? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigen wir uns in diesem Kurs. Wir lernen verschiedene Vögel an ihrem Gefieder und ihrem Gesang zu unterscheiden und erfahren spielerisch wie sie leben.

Schwerpunkte möglich: Beispielsweise Singvögel im Frühling; Wasservögel; Wintergäste. Unterricht nach Lehrplan 21.

DAUER:	2–3 Stunden
ZEITPUNKT:	Februar bis August

KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

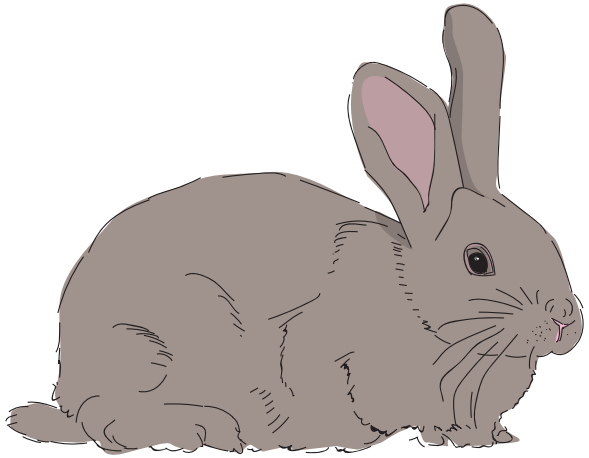
M sylvia.kammermeier@gmx.ch

THEMA 5:
KANINCHEN UND GEFLÜGEL

KANINCHEN- UND GEFLÜGELRASSEN

Vorstellen der diversen Kaninchen- und Geflügelrassen, Informationen zur artgerechten Tierhaltung und Besichtigung der eigenen Zuchtanlage. Im Kaninchen- und Geflügelzüchterverein «Fortschritt» werden 8 Kaninchen- und 11 Geflügelrassen gezüchtet. Die Kaninchen werden von März bis Mai geboren, das Geflügel von März bis April.

ZEITPUNKT:	Klassenbesuche können etwa 5-mal jährlich stattfinden.



KONTAKTPERSON

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein «Fortschritt»

Irene Wernli

T 061 641 20 85

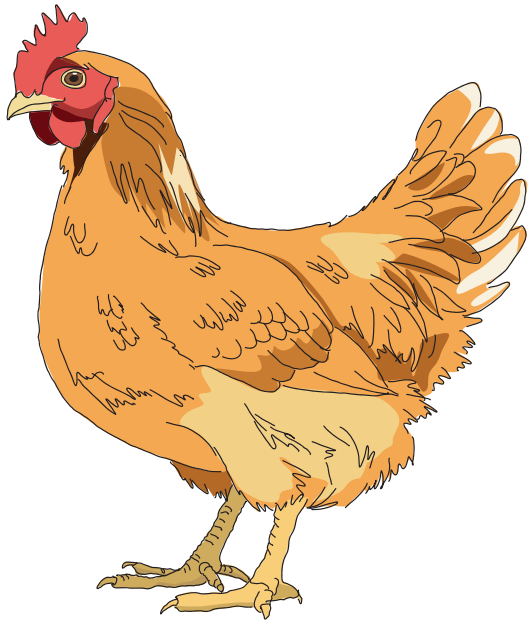
M irenewernli@gmx.c

THEMA 6:
BESUCH AUF DEM BAUERNHOF

BÄUMLIHOF

Beim Besuch auf dem Bäumlihof lernen die Kinder die verschiedenen Bauernhoftiere wie Ponys, Schafe, Hühner und Kaninchen kennen. Dabei sind das direkte Erleben und das Anpacken im Stall zwei wichtige Elemente.

DAUER:	2 Stunden
ZEITPUNKT:	ganzjährig möglich



KONTAKT

Verein Compas

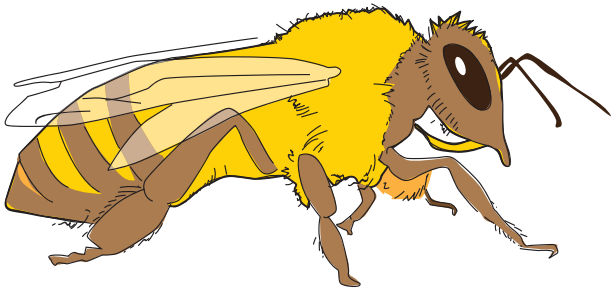
M compas@compas.ch

THEMA 7:
BIENEN

BESUCH BEIM IMKER

Die Schülerinnen und Schüler besuchen das Bienenvolk und lernen viel über diese interessanten Tiere und das Handwerk des Imkers.

ZEITPUNKT: Anfangs Mai bis Ende Juni



KONTAKTPERSON

Schaubienenstand, Lange Erlen

Herr J. Oerlemans

T 079 658 38 15

M joost@oerlemans.ch

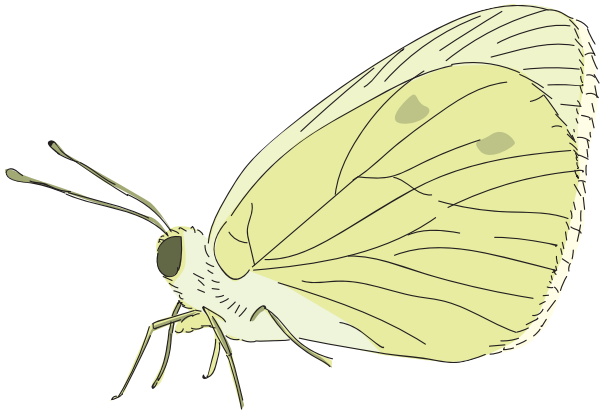
THEMA 8:
SCHMETTERLINGE

DIE VERWANDLUNGSKÜNSTLER

Die Verwandlung von einer unscheinbaren Raupe in einen bunt schillernden Gaukler der Lüfte ist eines der geheimnisvollsten Naturerlebnisse. Wir gehen auf die Suche nach Raupen und Schmetterlingen und beobachten sie wenn möglich unter Becherlupen. Spielerisch erfahren wir, was sie alles zum Leben benötigen und warum sie in Gefahr sind.

DAUER: je nach Bedarf, mindestens aber 2 Stunden

ZEITPUNKT: April bis September



KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

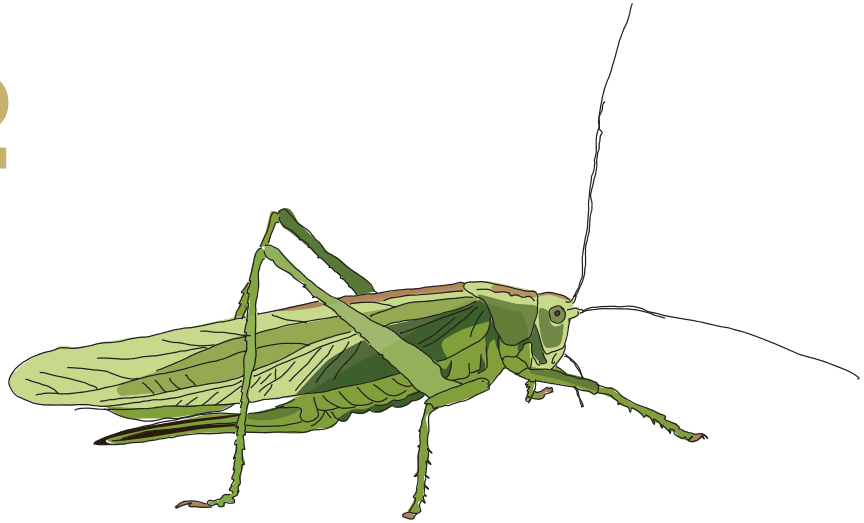
T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

THEMA 9:
DIE INSEKTENFORSCHER

Keine andere Tiergruppe weist so eine hohe Vielfalt auf wie die Insekten. Das zeigt, wie wichtig es ist, sie zu schützen. Wir machen uns mit unseren Becherlupen auf die Suche nach den Insekten rund um Riehen. Dabei lernen wir verschiedene Insektenfamilien in ihren Lebensräumen kennen und erfahren, wie wir sie schützen können. Inhalte sind angepasst an die Altersstufe und nach Lehrplan 21.

DAUER:	je nach Bedarf, mindestens aber 2 Stunden
ZEITPUNKT:	Mitte April bis Ende September



KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

THEMA 10:
HEILPFLANZEN

DIE VERWANDLUNGSKÜNSTLER

Mitten in Riehen ist ein öffentlicher Heilpflanzengarten entstanden. Der Verein «Heilpflanzengarten Riehen» zeigt darin über 100 verschiedene Heilpflanzen, trägt altes und neues Wissen über Heilpflanzen zusammen und gibt es an Interessierte weiter.

Folgende Themen werden für Kinder angeboten:

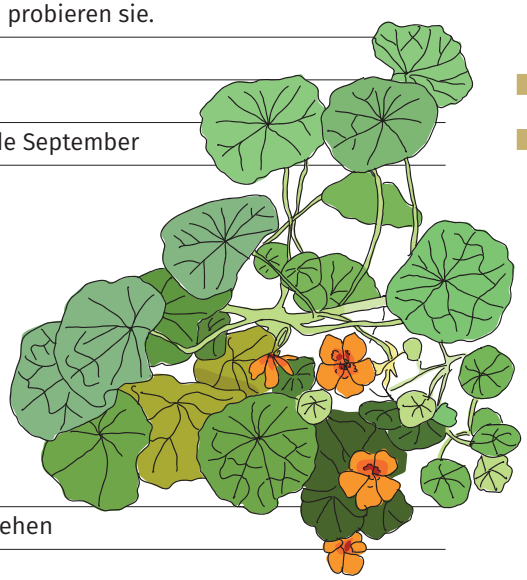
A. Hilfsköfferchen aus der Natur

Wir stellen selber ein Spiel her und machen uns ein Erste-Hilfeköfferli, dass wir auf Spaziergänge und Wanderungen mitnehmen können.

B. Was sind überhaupt Heilpflanzen?

Wir schauen uns die blühenden Pflanzen an, lernen Heilpflanzen, Kräuter und andere Pflanzen kennen. Wir suchen sie im Garten, lassen unsere Sinne spielen, riechen und probieren sie.

DAUER:	2 Stunden
ZEITPUNKT:	Mai bis Ende September



KONTAKTPERSON

Verein Heilpflanzengarten Riehen

Andrea Scherrer Altmann

T 061 641 25 35

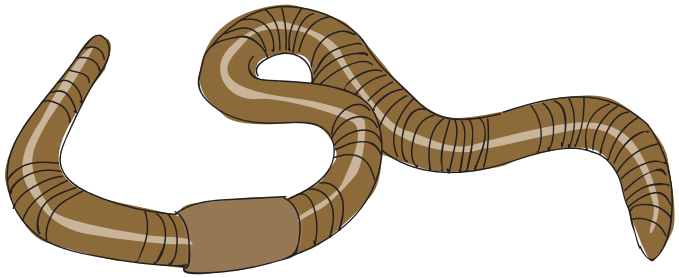
M andrea.scherrer@edubs.ch

THEMA 11:
BODEN

LEBENDIGER BODEN

Intakter Boden ist vielfältig und wertvoll: Auf ihm wachsen gesunde Nahrungsmittel, er kann Wasser filtern und speichern und dient der Biodiversität. Aber was ist eigentlich Boden? Mit Hilfe von kleinen Experimenten erleben wir, was Boden wirklich ist – und was er alles kann. Wir erforschen seine zahllosen Lebewesen und verstehen am Ende, wie doch alles irgendwie zusammenhängt. Die Themenwahl kann dem Alter und Interesse der SchülerInnen und Lehrpersonen angepasst werden (z.B. Waldboden, Wiesenboden, Krabbeltiere, Schnecken, etc.), nach Lehrplan 21.

DAUER:	2–3 Stunden
ZEITPUNKT:	Februar bis November



KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

HINWEIS ZUM THEMA:
NAHRUNGSMITTEL/GARTEN

LECKER-ACKER BÄUMLIHOF

Beim Lecker-Acker handelt es sich um einen Gemeinschaftsacker auf dem Familien, Schulklassen und Interessierte ein Stück Landwirtschaftsfläche als Pflanzfläche nutzen können. Mit fachlicher Betreuung durch Gemüsegärtner/Innen können Schulklassen beim Bäumlihof ein Stück Land pachten und Gemüse und Kräuter anbauen und ernten.

Weitere Infos unter *www.lecker-acker.ch.*

Die Kosten können je nach Umfang von der Fachstelle Umwelt, respektive den Schulen übernommen werden. Anfragen zur Kostenübernahme bitte rechtzeitig an die Fachstelle Umwelt der Gemeinde Riehen richten.

T 061 646 82 94

M umwelt@riehen.ch

Stand_August 2026

Grafik_Ute Drewes, drewes.ch

RÜCKMELDUNG
ZUM NATURERLEBNIS RIEHEN

→ bitte senden an: umwelt@riehen.ch

Gemeinde Riehen, Salome Leugger, Wettsteinstrasse 1, 4125 Riehen

LEHRERIN / SCHULE

Name / Vorname (Lehrperson):

Schulhaus: Schulstufe:

Klasse: Anzahl Schüler und Schülerinnen:

Tel. Privat: Tel. Schule:

E-Mail:

ANBIETERIN

Name / Vorname:

Adresse:

Tel.: E-Mail:

Projekt:

Titel:

Datum: Anzahl Std.:

AUSWERTUNG (Zutreffendes bitte ankreuzen):

○ das Angebot entsprach den eigenen Vorstellungen

○ Organisation und Infrastruktur waren zweckmässig

○ die Kinder sprachen auf das Naturerlebnis an

ANREGUNGEN:

UNTERSCHRIFT ANBIETERIN:

UNTERSCHRIFT LEHRPERSON:

NOTIZEN:

Kontakt:

Wettsteinstrasse 1
4125 Riehen

umwelt@riehen.ch
T 061 646 82 94